

Inhalt

Danksagung | 7

1. Einleitung | 9

2. Das Leben in Umweltverhältnissen: Die Umweltsoziologie | 25

2.1 Die Umweltsoziologie | 30

2.1.1 Die Genese der Umweltsoziologie | 31

2.1.2 Der Forschungsgegenstand der Umweltsoziologie | 47

2.2 Die Umweltlehre Jakob von Uexkülls | 64

2.2.1 Die theoretische Biologie als Gegenentwurf zum mechanistischen Weltbild | 67

2.2.2 Umwelt als integrative Einheit von Subjekt und Umfeld | 75

2.2.3 Die Partitur der Natur | 85

2.2.4 Mensch und Umwelt in der Umweltlehre Uexkülls | 88

2.2.5 Die Umweltbegriffe im Verhältnis zueinander | 97

2.3 Ein alter biologischer Diskurs in neuem umweltsoziologischen Gewand | 101

2.3.1 Die Positionen von Rational-Choice-Theorie und Lebensstilsoziologie | 103

2.3.2 Das Begründungsverhältnis zwischen Biologie und Umweltsoziologie | 120

2.3.3 Ist der menschliche Umfeldbezug eindimensional fassbar? | 137

3. Das Leben in Weltverhältnissen: Helmuth Plessners

Philosophische Anthropologie | 143

3.1 Die Genese der Philosophischen Anthropologie Plessners | 147

3.2 Die Formen des Lebendigen | 162

3.2.1 Die Struktur des Lebendigen | 163

3.2.2 Die Stufen des Organischen | 172

3.3 Die exzentrische Positionalität als Bedingung der Möglichkeit des Menschseins | 188

3.3.1 Die Weltoffenheit des Menschen | 189

3.3.2 Die Verschränkung von Umwelthaftigkeit und Weltoffenheit: Die Aufhebung der Natur/Kultur-Dichotomie | 196

3.3.3 Die Mitwelt als Träger von Selbst-Welt-Beziehungen | 216

4. Die Analyse aktueller Selbst-Welt-Beziehungen und die Frage nach dem Forschungsgegenstand der Umweltsoziologie	 237
4.1 Das anthropologische Grundgesetz der vermittelten Unmittelbarkeit	 243
4.1.1 Immanenz	244
4.1.2 Expressivität	247
4.1.3 Das Moment der Unverfügbarkeit und das Erleben von Unverfügbarem im Verhältnis zur umweltsoziologischen Umwelt	250
4.2 Resonanzerfahrung als Identitätsstiftung: Hartmut Rosas Soziologie der Weltbeziehungen	 259
4.2.1 Resonanz als die Erfahrung einer antwortenden Welt	261
4.2.2 Die anthropologische Begründung der Resonanzbedürftigkeit und ihre Erfüllung	270
4.2.3 Die Bedingungen der Wirklichkeit misslingender Resonanzprozesse	279
4.3 Der verstehende Umgang mit dem Unverfügbaren: Eine resonanztheoretische Perspektive für die Umweltsoziologie	 286
5. Schluss	 303
Literaturverzeichnis	 311